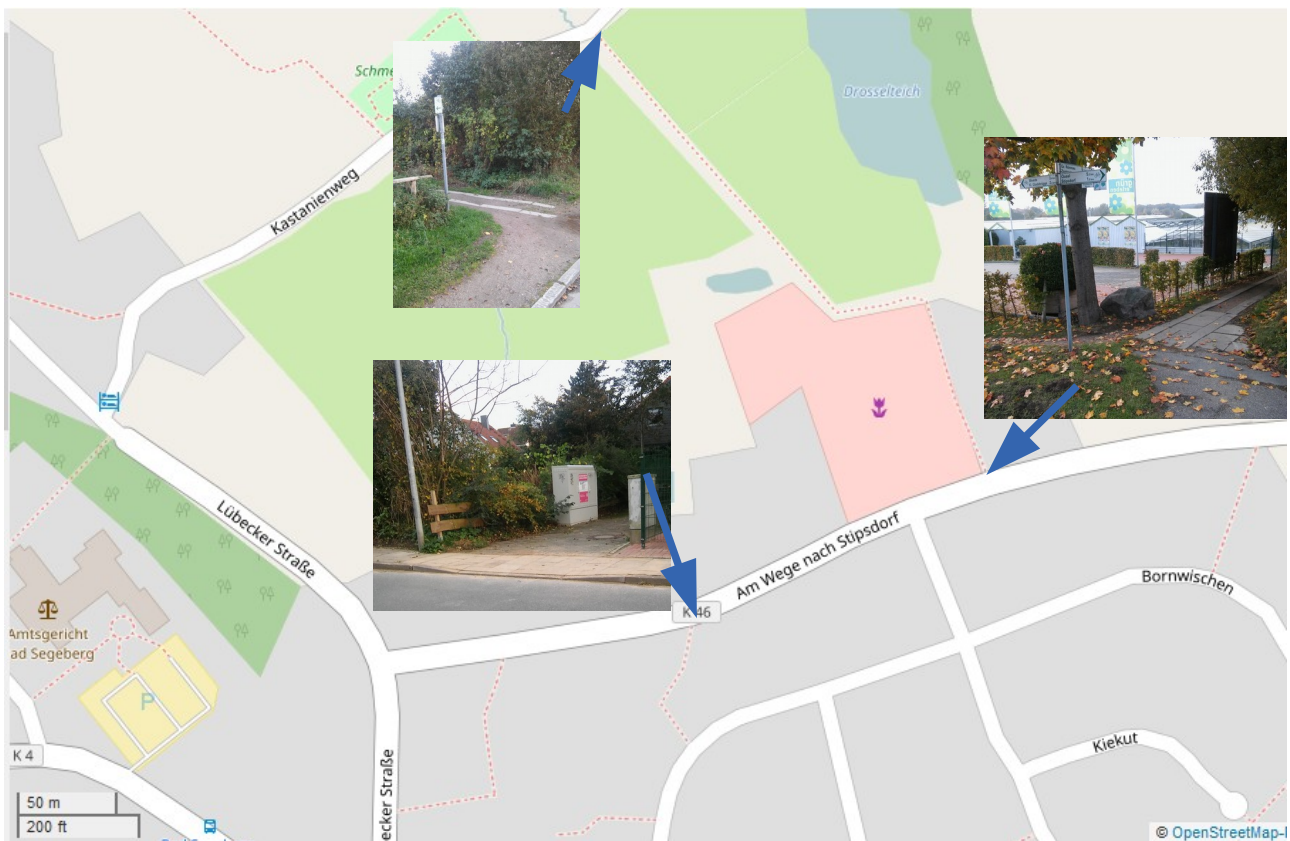
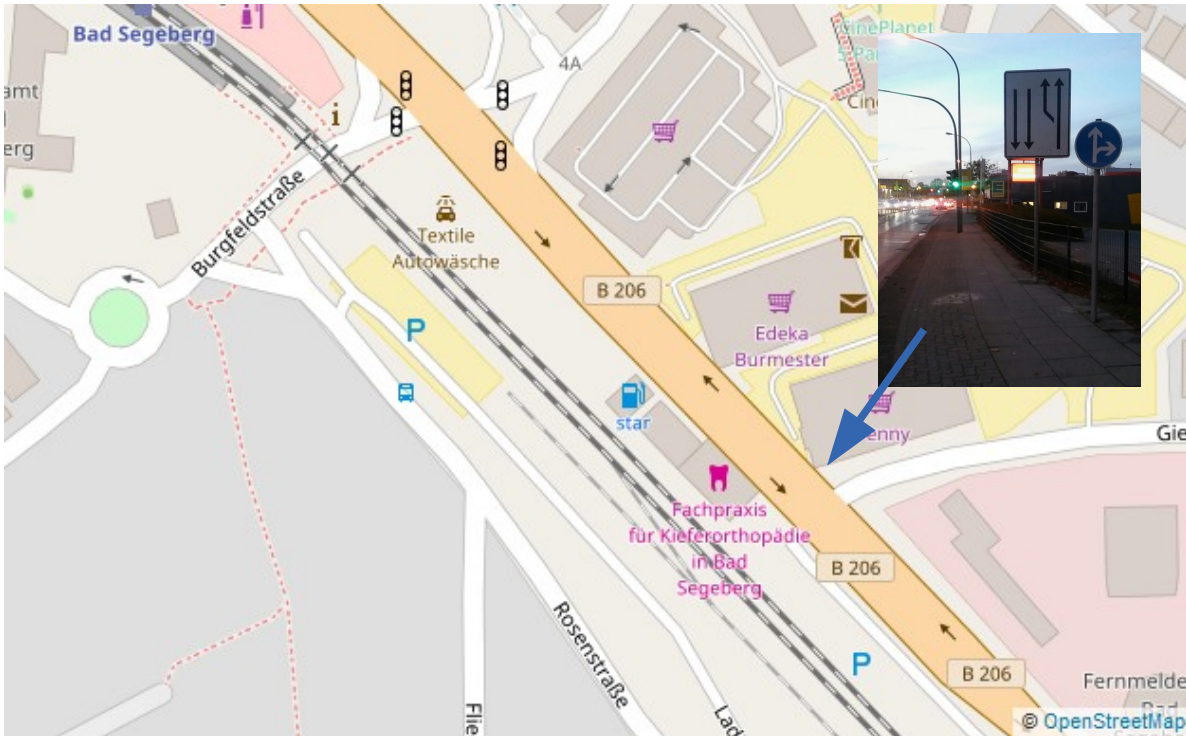


Die Stadt Bad Segeberg hat damit begonnen, kleine Verbesserungen für den Radverkehr umzusetzen:

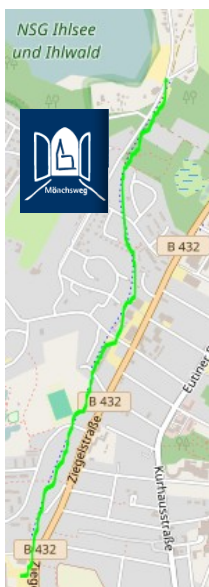
- ➔ Herstellen einer Bordsteinabsenkung (Verbindung Am Wege nach Stipsdorf / Bornwieschen)
- ➔ Korrektur der Beschilderung (Zeichen Gehweg entfernt – Verbindung Am Wege nach Stipsdorf / Kastanienweg (Campingplatz))



➔ B206 / Ecke Gieschenhagen, Verlegung des Schildermastes mit dem Spurschild runter vom Radweg.



Befahrung der Kleinbahntrasse (Mönchsweg) am 22.09.2016



Am 22.09.2016 hat eine Befahrung und Sichtung des Zustandes der Kleinbahntrasse (Teilabschnitt des Mönchsweg) stattgefunden.

Die Kleinbahntrasse bezeichnet hierbei das Wegstück von Riihimäkistraße (Möbel Kraft) bis zum Ihlsee.

Das Wegstück ist offizieller Abschnitt des Mönchsweg (www.moenchsweg.de). Einer der Fernradwege, die durch Schleswig-Holstein führen.

Anwesend bei dem Termin Vertreter von Stadt Bad Segeberg, Polizei, Seniorenbeirat und ADFC.

Die Befahrung erfolgte ausgehend von der Riihimäkistraße, in Richtung Ihlsee. Diese Fahrtrichtung entspricht auch der Richtung des Mönchsweg (Start: Bremen, Ziel: Puttgarden).

Folgende Verbesserungen für den Radverkehr wurden von der Stadt Bad Segeberg zu Protokoll genommen:

- Umlaufsperre am Beginn der Strecke, Riihimäkistraße: Die Sperre soll schräg in den Weg gestellt werden, mit mindestens 1,60 m Abstand.
- Sperren an der Rantzaustraße: Die Pfosten in Flucht stellen, Mindestbreite 1,60 m. Die Kante an der Sportplatzseite soll angearbeitet werden, ggf. mit Glensanda auffüllen.
- Für die ganze Strecke gilt: Ehemalige Wegbreite wieder herstellen (der Weg ist durch Pflanzenwuchs eingeengt) und den Wegverlauf begradigen. Sichtdreiecke freihalten und wieder herstellen, beispielsweise auch an der Rantzaustraße.
- Übergang der Wegstrecke zum Wischhof bei DS Immobilien: Die Fläche zwischen der Auffahrt und der Asphaltfläche pflastern und auf der gegenüberliegenden Seite mit Glensanda anarbeiten.
- Sperre am Wischhof: Sperre entfernen, sie ist verkehrsrechtlich nicht erforderlich. Ecke frei schneiden, ggf. Vorfahrt achten Schild für Fahrradfahrer aus Richtung Ihlwald kommend aufstellen. Sollte hier später ein Baugebiet realisiert werden, ist ggf. eine Straßenberuhigung zu berücksichtigen.
- Kreuzungsstelle mit der Dorfstraße: Sehr lange Anforderungszeiten der Ampel. Dies führt dazu, dass die Mehrzahl der Querenden - auch während der Aufenthaltszeit der Besichtigung zu beobachten - die Ampel bei rot quert. Die Ampel ist mit der Hauptampel an der Kreuzung Dorfstraße / Ziegelstraße koordiniert. Zum einen prüft die Verwaltung, ob kürzere Anforderungszeiten realisierbar wären. Des Weiteren spricht das Ordnungsamt in einem informellen Gespräch mit der Verkehrsaufsicht, ob bei einem Rückbau der Ampel ein Fußgängerüberweg angeordnet würde. Die Sperren auf beiden Seiten werden zurückgesetzt, die Überlappung wird zurückgenommen, so dass die Pfosten in einer Flucht laufen oder sie werden in Schrägstellung aufgestellt. Insgesamt sollen die Seitenstreifen von Bewuchs freigeschnitten und der Weg wieder in seiner ursprünglichen Breite hergestellt werden.
- Sperre Schulkamp: Die Sperre wird entfernt und an beiden Enden ein Poller aufgestellt.
- Habichtshorst: Die Beschilderung kombinierter Fuß- und Radweg, sowie Reitweg schließen sich aus. Es ist zu prüfen, ob hier wirklich geritten werden soll. Dann müsste die Beschilderung in „Pferde frei“ geändert werden. Ein altes Radwanderwegeschild kann entfernt werden. Die unteren, aktuellen Radwegweiser, sollten nach Entfernung des Radwanderwegeschildes nach oben gesetzt werden.
- Beschilderung des Weges vom Ihlwaldparkplatz in Richtung Stadt : Wie bei Position Habichtshorst.

ADFC Schleswig-Holstein e.V.
Bad Segeberg

Andreas Teegen

Internet: www.adfc-sh.de (vor Ort / Bad Segeberg)

Twitter: https://twitter.com/adfc_Segeberg

E-Mail: andreas.teegen@adfc-sh.de

Bad Segeberg, den 19. Oktober 2016